

Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel



BRANDEBURG
AN DER HAVEL

14. Jahrgang

Brandenburg an der Havel, 03. September 2004

Nr. 13

Inhalt

Seite

Amtlicher Teil

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Brandenburg an der Havel über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungssatzung)	240
Wahlbekanntmachung	257

Nichtamtlicher Teil

Mitteilung über Ausschreibungen der Stadt Brandenburg an der Havel	260
Mitteilung über eine öffentliche Zustellung	260
Impressum	261

Amtlicher Teil

SVV-Beschluss Nr. 130/2004

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Brandenburg an der Havel über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungssatzung)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel hat aufgrund der §§ 5, 15 und § 35 Abs. 2 Ziff. 10 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154) und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juni 1999 (GVBl. I S. 231) und in Verbindung mit § 49 a des Brandenburgischen Straßengesetzes (Bbg StrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Juni 1999 (GVBl. I S. 211), jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung am 25.08.2004 folgende Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Brandenburg an der Havel über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungssatzung) beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung der Stadt Brandenburg an der Havel über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungssatzung) vom 20.12.2001 (veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Brandenburg an der Havel Nr. 20/21 vom 27. Dezember 2001, S. 427 ff.), geändert durch die Erste Änderungssatzung vom 06.12.2002 (veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Brandenburg an der Havel Nr. 23 vom 10. Dezember 2002, S. 383 ff.) wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt geändert:

a) § 2 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die der ordnungsgemäßen Reinigung unterliegenden öffentlichen Straßen sind im Straßenreinigungsverzeichnis (Anlage) den Straßenreinigungsklassen A 1, A 2, B, C, D und E zugeordnet. Die Reinigung der Gehwege aller Straßen sowie der Fahrbahnen der in den Straßenreinigungsklassen C und D genannten Straßen wird den Eigentümern der durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt. Sind die Grundstückseigentümer beider Straßenseiten reinigungspflichtig, so erstreckt sich die Reinigung nur bis zur Straßenmitte.“

b) In § 2 Absatz 2 Satz 1 werden die Worte „der Straßenreinigungsverzeichnisse“ durch die Worte „des Straßenreinigungsverzeichnisses“ ersetzt.

c) In § 2 Absatz 2 Satz 2 werden die Worte „die Straßenreinigungsverzeichnisse“ durch die Worte „das Straßenreinigungsverzeichnis“ und die Worte „der Verzeichnisse“ durch die Worte „des Verzeichnisses“ ersetzt.

d) § 2 Absatz 2 Satz 4 wird wie folgt neu gefasst:

„Das Straßenreinigungsverzeichnis mit den Erläuterungen zur Einteilung in die Reinigungsklassen und Dringlichkeitsstufen für den Winterdienst ist als Anlage Bestandteil der Straßenreinigungssatzung.“

2. § 3 wird wie folgt geändert:

a) In § 3 Absatz 1 werden die Ziffer „2“ und die Worte „Reinigungsgruppen sowie“ gestrichen.

b) § 3 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Die Reinigungspflicht umfasst die Reinigung der Fahrbahnen und der Gehwege einschließlich der dazugehörenden Randstreifen. Zur Fahrbahn gehören auch die Trennstreifen, befestigten Seitenstreifen, die Bushaltestellenbuchten, die Parkbuchten sowie die Radwege. Parkbuchten und Radwege sind mindestens einmal monatlich zu reinigen. Gehwege sind alle Straßenbestandteile, deren Benutzung durch Fußgänger vorgesehen oder geboten ist. Als Gehwege gelten auch die gemeinsamen Rad- und Gehwege nach § 41 Abs. 2 StVO (Zeichen 240). Randstreifen zwischen Fahrbahn oder Gehweg und Grundstücksgrenze (Rasenflächen oder anderer Pflanzenwuchs sowie unbefestigte oder befestigte Flächen) sind von den Anliegern zu reinigen.“

c) § 3 Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

„(3) Zur ordnungsgemäßen Reinigung gehören insbesondere die Beseitigung von Laub, Unrat, Verschmutzungen und wildem Pflanzen- und Baumbewuchs. Bei stärkerem Laubfall ist in kürzeren Abständen das Laub von der Straße oder den Gehwegen zu entfernen. Bei der Reinigung ist eine Belästigung durch Staubentwicklung zu vermeiden. Kehricht und sonstiger Unrat sind nach Beendigung der Säuberung unverzüglich zu entfernen.“

d) § 3 Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:

„(4) Zur Reinigung gehört auch die Winterwartung. Diese umfasst insbesondere das Schneeräumen an den gefährlichen und verkehrswichtigen Stellen auf den Fahrbahnen (z.B. scharfe, unübersichtliche oder sonst schwierig zu durchfahrende Kurven, starke Gefällestrrecken, unübersichtliche Kreuzungen und Straßeneinmündungen, auf Brücken) und Gehwegen sowie das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährlichen und verkehrswichtigen Stellen auf den Fahrbahnen bei Schnee- oder Eisglätte. Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite (1,50 Meter) von Schnee freizuhalten. In Fußgängerzonen ist von den Anliegern ein Streifen von 1,50 Meter Breite, gemessen von der jeweiligen gemeinsamen Grenze zwischen den angrenzenden Anliegergrundstücken der öffentlichen Verkehrsfläche, zu räumen und zu streuen. Bei Eis- oder Schneeglätte sind die gefährlichen Stellen auf den von den Grundstückseigentümern zu reinigenden Fahrbahnen zu bestreuen, wobei abstumpfende Mittel vorrangig vor auftauenden Mitteln einzusetzen sind.“

e) § 3 Absatz 5 wird wie folgt neu gefasst:

„(5) Auf Gehwegen ist die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen grundsätzlich verboten; ihre Verwendung ist nur erlaubt

- a) in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z.B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist,
- b) an gefährlichen Stellen an Gehwegen, wie z.B. Treppen, Rampen, Brückenauf- und -abgängen, starken Gefälle- bzw. Steigungsstrecken oder ähnlichen Gehwegabschnitten.

Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut, salzhaltiger oder sonstige auftauende Mittel enthaltender Schnee darf auf ihnen nicht gelagert werden.“

f) Die bisherigen Absätze 5 bis 7 werden zu den Absätzen 6 bis 8.

3. § 5 wird wie folgt geändert:

a) § 5 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. seiner Reinigungspflicht oder seiner Winterdienstpflicht nach § 2 in Verbindung mit § 3 dieser Satzung nicht nachkommt,
2. gegen ein Ge- oder Verbot des § 3 dieser Satzung verstößt, indem er
 - entgegen § 3 Absatz 3 bei der Reinigung eine belästigende Staubentwicklung nicht vermeidet oder Kehricht und sonstigen Unrat nach Beendigung der Säuberung nicht unverzüglich entfernt
 - entgegen § 3 Absatz 5 auf Gehwegen Salz oder sonstige auftauende Stoffe verwendet, wenn ihre Verwendung nicht nach Buchstabe a oder b erlaubt ist oder Baumscheiben und begrünte Flächen mit Salz oder sonstigen auftauenden Materialien bestreut bzw. salzhaltigen oder sonstige auftauende Mittel enthaltenden Schnee auf ihnen lagert
 - entgegen § 3 Absatz 7 den Schnee so lagert, dass der Fußgänger- und Fahrverkehr hierdurch mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird, die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten nicht von Eis und Schnee freihält oder Schnee und Eis von Grundstücken auf den Gehweg oder die Fahrbahn schafft.“

b) In § 5 Absatz 2 wird folgender Satz angefügt:

„Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 17 Absatz 1 OWiG mit einem Bußgeld in Höhe von mindestens 5 Euro und höchstens 1.000 Euro geahndet werden.“

4. Die Anlagen werden wie folgt geändert:

Die Anlagen 1 und 2 werden zu einer Anlage zusammengefügt und neu gefasst (siehe Seiten 4 bis 18 (gem. SVV-Beschlussvorlage)).

Artikel 2

Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, den Wortlaut der Satzung der Stadt Brandenburg an der Havel über die Reinigung öffentlicher Straßen (Straßenreinigungssatzung) in der vom Inkrafttreten dieser Satzung an geltenden Fassung im Amtsblatt für die Stadt Brandenburg an der Havel öffentlich bekannt zu machen.

Artikel 3

Die Zweite Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung tritt am 01.10.2004 in Kraft.

„Anlage - Straßenreinigungsverzeichnis gemäß § 2 Absatz 1

Die Straßen werden wie folgt in Reinigungsklassen und Dringlichkeitsstufen für den Winterdienst eingeteilt:

Reinigungsklasse A 1: Straßen mit stärkerem Verschmutzungsgrad und/oder stärkerem Reinigungsbedürfnis. Die Reinigung erfolgt 2 mal wöchentlich.

Reinigungsklasse A 2: Straßen mit mäßigem Verschmutzungsgrad und/oder mäßigem Reinigungsbedürfnis. Die Reinigung erfolgt 1 mal wöchentlich.

Reinigungsklasse B: Straßen mit geringem Verschmutzungsgrad und/oder geringem Reinigungsbedürfnis. Die Reinigung erfolgt 14-tägig.

Die Reinigungs- und Winterdienstpflichten für Straßen der Reinigungsklassen A 1, A 2 und B obliegen der Stadt Brandenburg an der Havel für die Fahrbahnen und den Anliegern und Hinterliegern für die Gehwege.

Reinigungsklasse C : Die Reinigungs- und Winterdienstpflichten obliegen den Anliegern und Hinterliegern für die Fahrbahnen und die Gehwege. Die Reinigung erfolgt mindestens 14-tägig.

Reinigungsklasse D: Die Reinigungsverpflichtung obliegt den Anliegern und Hinterliegern für die Fahrbahnen und die Gehwege. Die Reinigung erfolgt mindestens 14-tägig. Der Stadt Brandenburg an der Havel obliegen die Winterdienstpflichten auf den Fahrbahnen.

Reinigungsklasse E: Die Reinigungs- und Winterdienstpflichten für die Fahrbahnen obliegen der Stadt Brandenburg an der Havel. Eine regelmäßige Sommerreinigung wird nicht durchgeführt. Die Reinigungs- und Winterdienstpflichten für die Gehwege obliegen den Anliegern und Hinterliegern.

Winterdienst – Dringlichkeitsstufe W 1: Hierzu gehören das Hauptverkehrsstraßennetz, Straßen des öffentlichen Personennahverkehrs sowie wichtige Zufahrtsstraßen zu Krankenhäusern, Schulen, Feuerwachen usw..

Winterdienst – Dringlichkeitsstufe W 2 : Hierzu gehören Anlieger- und Wohnstraßen mit erhöhtem Verkehrsaufkommen sowie Sammelstraßen.

Winterdienst – Dringlichkeitsstufe W 3: Hierzu gehören Anlieger- und Wohnstraßen mit geringerem Verkehrsaufkommen sowie Nebenstraßen.“

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Abtstraße	A 2	W 3
Ahornstraße	C	C
Akazienweg	C	C
Alfred-Messel-Platz	C	C
Alt Gollwitz	C	C
Altbensdorfer Straße	C	C
Alte Krakauer Straße	A 2	W 3
Alte Potsdamer Straße (von Potsdamer Straße bis Nr. 29 b u. von Nr. 34 bis Potsdamer Straße)	B	W 2
Alte Potsdamer Straße (von Kleingartensparte bis Ende Sackgasse)	C	C
Altes Dorf (von Belziger Chaussee bis Am Zingel)	D	W 1

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Altes Dorf (von Am Zingel bis Straßenende)	C	C
Alte Weinberge	C	C
Altstädtische Fischerstraße	A 2	W 3
Altstädtische Große Heidestraße	A 2	W 3
Altstädtische Kleine Heidestraße	C	C
Altstädtischer Kietz	C	C
Altstädtische Wassertorstraße	A 2	W 3
Altstädtischer Markt	A 2	W 1
Am Alten Gutshof	C	C
Am Anger	D	W 1
Am Breiten Bruch	C	C
Am Büttelhandfaßgraben	C	C
Am Charlottenhofer Weg	C	C
Am Chausseehaus	C	C
Am Elisabethhof	B	W 2
Am Fliegerhorst	C	C
Am Gallberg (von Kreyssigstraße bis Bahnübergang)	A 2	W 2
Am Gallberg (von Bahnübergang bis Auffahrt Parkplatz an der Gördenbrücke)	D	W 2
Am Gleisdreieck	E	W 1
Am Gördensee	C	C
Am Gördenwald	C	C
Am Görneweg (von Patendamm bis B 1)	B	W 1
Am Görneweg (restlicher Straßenteil)	C	C
Am Güterbahnhof	B	W 1
Am Hafen (von Prignitzstraße bis Dosseweg)	A 2	W 2
Am Hafen (von Dosseweg bis Straßenende innerhalb des Hafengeländes)	C	C
Am Hang	C	C
Am Hauptbahnhof	B	W 1
Am Havelgut	C	C
Am Heidekrug	C	C
Am Huck	A 2	W 3
Am Industriegelände	B	W 2
Am Jakobsgraben	A 2	W 2
Am Kletschenberg	C	C
Am Klostergraben	C	C
Am Margaretenhof	C	C
Am Marienberg	A 2	W 2
Am Mariengrund	C	C
Am Mittelfeld	C	C
Am Mühlenberg	C	C
Am Neuendorfer Sand	B	W 2
Am Park	C	C
Am Patendamm	C	C
Am Pfarrberg	C	C
Am Piperfenn	B	W 2
Am Rehhagen (von Ziesarer Landstraße bis Buchenweg)	D	W 1
Am Rehhagen (von Buchenweg bis Eichhorstweg)	C	C
Am Rosenhag	A 2	W 2
Am Salzhof	A 2	W 1
Am Seeblick	C	C

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Am Seegarten	A 2	W 1
Amselweg (von Wusterwitzer Straße bis Finkenweg)	B	W 2
Amselweg (von Finkenweg bis Straßenende)	C	C
Am Silokanal	C	C
Am Sonneneck	C	C
Am Südtor	A 2	W 1
Am Turnerheim	D	W 1
Am Wasserwerk	D	W 1
Am Weinberg	C	C
Am Windmühlenberg	C	C
An der Stadtschleuse	B	W 3
Anhaltiner Ring	B	W 3
Anton-Saefkow-Allee (von M.-J.-Metzger-Str. bis Grundstücksgrenze Landeslinik)	B	W 1
Anton-Saefkow-Allee (von Gördenallee bis Ende Landeslinik)	E	W 1
Arthur-Bergmann-Straße	B	W 2
Askanierstraße	C	C
Asternweg	C	C
Auf dem Zolchberg	C	C
August-Bebel-Straße (von Kreuzung Fontanestraße bis Gördenbrücke)	B	W 1
August-Bebel-Straße (von Fontanestraße bis Karl-Marx-Straße)	B	W 3
August-Sonntag-Straße	B	W 1
Ausbau	C	C
Azaleenweg	C	C
Bäckerstraße	A 2	W 2
Badener Straße	C	C
Baebenrothufer	C	C
Bahnhofstraße (vom Bahnhof bis Gränertstraße)	B	W 1
Bahnhofstraße (von Am Südtor bis Bahnhof)	E	W 1
Barnimstraße	A 2	W 2
Bauhofstraße	A 2	W 1
Bayernstraße (von Magdeburger Landstraße bis Thüringer Straße)	A 2	W 2
Bayernstraße (von Thüringer Straße bis Straßenende)	C	C
Beethovenstraße	A 2	W 1
Beetzseeufer	B	W 2
Begonienweg	B	W 2
Belziger Chaussee	E	W 1
Bergstraße	A 2	W 1
Berliner Straße	B	W 1
Berner Straße	A 2	W 1
Biesenländer Weg	D	W 3
Bindefeldstraße	C	C
Binnenfeld	C	C
Binsenkute	C	C
Birkenweg (von Ziesarer Landstraße bis Buchenweg)	B	W 3
Birkenweg (von Buchenweg bis Eichhorstweg)	C	C
Blosendorfer Straße	C	C
Blumenstraße	A 2	W 2
Bohnenland	C	C
Bohnenländer Weg	C	C
Bornufer	C	C

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Brahmsstraße (von Sophienstraße bis Rosa-Luxemburg-Allee beidseitig, von Nr.12 bis Haydnstraße und von Nr. 1 bis Rosa-Luxemburg-Allee einseitig)	A 2	W 1
Brahmsstraße (einseitig vom Schwarzen Weg bis Nr. 12 A)	D	W 1
Brandenburger Allee	D	W 3
Brandenburger Straße	E	W 1
Bredowstraße	C	C
Bremer Straße	B	W 3
Brielower Aue	D	W 1
Brielower Grenze	E	W 1
Brielower Landstraße (von Brielower Brücke bis Massowburg u. von Friedrichshafener Straße bis Brielower Brücke)	B	W 1
Brielower Landstraße (von Massowburg bis Brielower Grenze u. von Brielower Grenze bis Friedrichshafener Straße)	E	W 1
Brielower Straße	A 2	W 1
Briester Straße	C	C
Briester Weg	C	C
Brösestraße	A 2	W 2
Brucknerstraße (Nr. 1 bis 27 und 29)	B	W 3
Brucknerstraße (Nr. 28, 30, 31, 32 und 33)	D	W 3
Brüderstraße	A 2	W 3
Brunnenstraße	C	C
Brüsseler Straße (von Rosa-Luxemburg-Allee bis Kopenhagener Straße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Brüsseler Straße (Nebenstraßen)	C	C
Buchenweg	D	W 1
Büdnerweg (von Viesener Straße bis Siedlungsstraße)	E	W 2
Büdnerweg (von Siedlungsstraße bis Ende Bebauung)	C	C
Buhnenhaus	C	C
Burghof	C	C
Burgweg (von Domlinden bis Eingang Dom)	B	W 2
Burgweg (nach Eingang Dom bis Ende)	C	C
Büttelstraße	A 2	W 3
Butzower Weg	C	C
Caasmannstraße (von ZRW bis Kreisverkehr beidseitig u. von Kreisverkehr bis Ratsweg einseitig)	A 2	W 1
Caasmannstraße (einseitig von Ratsweg bis Kreisverkehr)	E	W 1
Carl-Ferdinand-Wiesike-Straße	B	W 2
Carl-Reichstein-Straße	B	W 1
Charlottenhof	C	C
Charlottenhofer Weg	C	C
Chausseestraße (von Genthiner Straße bis Nr. 67 beidseitig und von Nr. 42 bis Nr. 50 einseitig)	B	W 1
Chausseestraße (Nebenstraße von Nr. 52 bis Nr. 84)	C	C
Chausseestraße (hinter Nr. 67 bis OA)	E	W 1
Chemnitzer Weg	C	C
Christinenstraße (außer Nebenstraßen)	A 2	W 2
Christinenstraße (Nebenstraßen)	C	C
Clara-Zetkin-Straße (einschl. Sackgasse)	A 2	W 3

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Dahlienweg	C	C
Damaschkestraße	A 2	W 3
Der Temnitz	A 2	W 2
Der Werder	C	C
Deutsches Dorf	B	W 3
Domkietz	B	W 2
Domlinden (einschl. Nebenstraße)	A 2	W 1
Dorfstraße	C	C
Dosseweg (von Am Hafen bis Prignitzstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Dosseweg (Nebenstraßen)	C	C
Dreifertstraße (ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Dreifertstraße (Nebenstraßen)	C	C
Drosselweg (zwischen Finkenweg und Starweg)	B	W 3
Drosselweg (von Nr. 1 bis Nr. 6 und von Nr. 7a bis Nr. 15d)	C	C
Ebereschenweg	B	W 2
Eibenweg	C	C
Eichamtstraße	B	W 3
Eichendorffweg	C	C
Eichhorstweg	C	C
Eichspitzweg	C	C
Einsteinstraße (bis Ende der Bebauung, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Einsteinstraße (Nebenstraßen)	C	C
Elisabethstraße	A 2	W 2
Emsterstraße (von Prignitzstraße bis Barnimstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Emsterstraße (Nebenstraßen)	C	C
Erich-Baron-Straße (von Paul-Röstel-Straße bis Friedhofstraße)	B	W 3
Erich-Baron-Straße (von Bahnhofstraße bis Paul-Röstel-Straße)	D	W 3
Erich-Knauf-Straße (außer Nebenstraße)	A 2	W 2
Erich-Knauf-Straße (Nebenstraße)	C	C
Erlenweg	C	C
Ernst-Paul-Lehmann-Straße	B	W 2
Eulenbogen	C	C
Falkenbergswerder	C	C
Fasanenbogen	C	C
Feldstraße	C	C
Felsbergstraße	A 2	W 2
Ferdinand-Lassalle-Straße	A 2	W 3
Feuerwehrgasse	C	C
Fichtenweg	C	C
Finkenweg	B	W 2
Flämingstraße	A 2	W 2
Fliederweg	C	C
Flutstraße (einschl. Sackgasse)	A 2	W 2
Fohrder Landstraße	C	C
Fontanestraße	B	W 1
Forstweg	C	C
Fouquéstraße (von Magdeburger Straße bis Karl-Marx-Straße)	A 2	W 1
Fouquéstraße (von Nr. 16 bis Nr. 23 a)	C	C
Frankenstraße	A 2	W 2
Franz-Ziegler-Straße	A 2	W 3
Freiheitsweg	C	C

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Freiherr-von-Thüngen-Straße	A 2	W 1
Freitaler Weg	C	C
Friedhofstraße	B	W 3
Friedrich-Engels-Straße	A 2	W 1
Friedrich-Grasow-Straße (von W.-Alexis-Straße bis Rosa-Luxemburg-Allee, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Friedrich-Grasow-Straße (Nebenstraßen)	C	C
Friedrichshafener Straße	B	W 1
Friedrich-Franz-Straße	B	W 1
Friesenstraße	B	W 3
Fritze-Bollmann-Weg	C	C
Fuchsbruch	C	C
Gartenstraße	C	C
Gartenweg	C	C
Gasse zwischen Hauptstraße und Katharinenkirchplatz	A 2	W 3
Gasse zwischen Steinstraße und Katharinenkirchplatz	A 2	W 3
Gebrüder-Silbermann-Straße	B	W 2
Genthiner Straße	A 2	W 1
Geranienweg (von Gördenallee bis Tschaikowskistraße)	A 2	W 3
Geranienweg (von Gördenallee bis Jasminweg)	D	W 3
Gerberaweg	B	W 2
Gerbergasse	C	C
Gerostraße	A 2	W 1
Gertraudenstraße (von Sophienstraße bis Elisabethstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Gertraudenstraße (Nebenstraßen)	C	C
Gertrud-Piter-Platz	A 2	W 1
Geschwister-Scholl-Straße	B	W 1
Geschwister-Scholl-Straße (Nebenstraße)	B	W 3
Gladiolenweg	B	W 3
Gobbinstraße	A 2	W 2
Gödenstraße	A 2	W 3
Gördenallee (ohne Nebenstraße)	A 2	W 1
Gördenallee (Nebenstraße)	C	C
Görisgräben	C	C
Görneweg	B	W 1
Gorrenberg	A 2	W 2
Goethestraße	A 2	W 1
Göttiner Bahnhofstraße	C	C
Göttiner Landstraße	E	W 1
Göttiner Schulstraße	C	C
Göttiner Steig	C	C
Göttiner Straße	A 2	W 1
Gottfried-Krüger-Straße	B	W 2
Gotthardtkirchplatz	A 2	W 3
Gotthardtwinkel	C	C
Grabengasse	C	C
Grabenstraße	A 2	W 2
Grabower Weg	C	C
Gränert Forsthaus	C	C
Gränertstraße (von Uferstraße bis Brücke über Deutsche Bahn)	B	W 1
Gränertstraße (hinter Brücke über Deutsche Bahn bis Gasthaus Gränert)	C	C
Gränertweg	C	C
Grenzstraße	D	W 3

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Grillendamm	A 2	W 1
Große Gartenstraße	A 2	W 1
Große Mühlenstraße (von Kietzstraße bis Nr. 27 u. Nr. 52 a)	A 2	W 2
Große Mühlenstraße (von Nr. 28 bis Ausbau)	D	W 2
Große Münzenstraße	A 2	W 2
Großmathenweg	C	C
Grüne Aue (von Wilhelmsdorfer Straße bis Nr. 8)	B	W 1
Grüne Aue (von Nr. 9 bis Straßenende)	C	C
Grüner Weg	C	C
Grüninger Landstraße	E	W 1
Gustav-Metz-Straße (von Sophienstraße bis Felsbergstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Gustav-Metz-Straße (Nebenstraßen)	C	C
Gustav-Nachtigal-Straße (von Sachsenstraße bis Nr. 16)	A 2	W 2
Gutenbergstraße	A 2	W 2
GutsMuthsstraße	A 2	W 2
Hagelberger Straße	C	C
Hammerstraße (von Kleine Münzenstraße bis Packhofstraße)	A 2	W 2
Hammerstraße (von Nr. 8 bis Nr. 12)	C	C
Handwerkerhof	C	C
Hannoversche Straße	C	C
Harlungerstraße	A 2	W 2
Hauptstraße	A 1	W 1
Hausmannstraße	A 2	W 2
Havelstraße	A 2	W 1
Havelufer	C	C
Haydnstraße	A 2	W 2
Heidestraße	C	C
Heidelberger Straße	B	W 1
Heinrich-Heine-Ufer	C	C
Henriettenstraße (einschl. Busschleife)	A 2	W 1
Hessenweg	C	C
Hevellerstraße	C	C
Hochstraße	A 2	W 1
Hoher Steg	C	C
Huckstraße	B	W 3
Hufenweg	C	C
Im Diek	C	C
Im Winkel	C	C
Immenweg	C	C
Jacobstraße	A 2	W 1
Jahnstraße	A 2	W 2
Jasminweg	C	C
Jeseriger Weg	C	C
Johannisburger Anger (von Anton-Saefkow-Allee bis Am Gördensee)	D	W 3
Johannisburger Anger (von Am Gördensee bis Straßenende)	C	C
Johanniskirchgasse	A 2	W 3
Johanniskirchplatz	A 2	W 2
Johann-Sebastian-Bach-Straße (einseitig von Tschaikowskistraße bis Gördenallee)	A 2	W 2
Johann-Sebastian-Bach-Straße (von Gördenallee bis Mahlerstr. u. von Mahlerstr. bis Tschaikowskistraße)	D	W 2
Johann-Strauß-Straße	A 2	W 2
Jungfernteig	C	C

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Kaiserslauterner Straße	B	W 1
Kaltenhausener Wasserwerk	C	C
Kaltenhausener Weg	C	C
Kanalstraße	A 2	W 1
Kapellenstraße	C	C
Karl-Kautsky-Straße	C	C
Karl-Liebknecht-Straße	A 2	W 3
Karl-Marx-Straße	A 2	W 1
Karl-Sachs-Straße (einseitig von Klingenberstraße bis Einsteinstraße)	B	W 2
Karl-Sachs-Straße (Nebenstraße und einseitig von Einsteinstraße bis Klingenbergstraße)	C	C
Kastanienweg	C	C
Katharinenkirchplatz	A 2	W 1
Ketzürer Weg	C	C
Kiaustraße	C	C
Kiebitzsteig	C	C
Kiefernweg	C	C
Kiehnwerder	C	C
Kietzstraße	A 2	W 1
Kirchgasse	B	W 3
Kirchhofstraße	A 2	W 2
Kirchstraße	C	C
Kleine Gartenstraße	A 2	W 3
Kleine Mühlenstraße	C	C
Kleine Münzenstraße	A 2	W 2
Klein Kreuzer Bergstraße	C	C
Klein Kreuzer Dorfstraße	D	W 1
Klein Kreuzer Eigenheime	C	C
Klein Kreuzer Havelstraße	C	C
Kleins Insel	C	C
Kleiststraße	A 2	W 3
Klingenbergsiedlung	C	C
Klingenbergstraße (von Friedrich-Engels-Str. bis Zanderstraße, ohne Nebenstraßen)	B	W 2
Klingenbergstraße (Nebenstraßen)	C	C
Klinikallee (von Anfang Bebauung bis Eingang Landeslinik)	B	W 3
Klinikallee (von Plauer Landstraße bis Anfang Bebauung)	E	W 3
Klosterstraße	A 2	W 2
Koenigsmarckstraße	A 2	W 1
Kolonistenberg	C	C
Kommunikation	C	C
Kopenhagener Straße (von Brüsseler Straße bis Warschauer Straße, ohne Nebenstraße)	A 2	W 1
Kopenhagener Straße (Nebenstraße)	C	C
Koppehlstraße	B	W 3
Kornblumenweg	C	C
Krahner Straße (von Brandenburger Straße bis Am Mühlenberg)	D	W 1
Krahner Straße (von Am Mühlenberg bis Straßenende)	C	C
Krakauer Landstraße (Schleusenbrücke und Nr. 1 bis Nr. 22)	A 2	W 1
Krakauer Landstraße (Nr. 23 bis Ortsausgang)	E	W 1

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Krakauer Straße (von Domlinden bis Schleusenbrücke, außer Nr. 8a bis Nr. 18)	A 2	W 1
Krakauer Straße (Nr. 8a bis Nr. 18)	C	C
Krakauer Weg	C	C
Kreyssigstraße (von Rhinweg u. von W.-Seelenbinder-Str. bis Hochhaus, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Kreyssigstraße (Nebenstraßen)	C	C
Krokusring	C	C
Kummerléstraße	B	W 2
Kurstraße	A 2	W 2
Kurt-Wabbel-Straße	A 2	W 2
Kurze Straße	C	C
Küsterstraße	C	C
Lankenweg	C	C
Lärchenweg	C	C
Lehmberg	D	W 3
Lewaldstraße	D	W 3
Libellenweg	C	C
Lilienweg	C	C
Lilli-Friesicke-Straße	A 2	W 2
Lindenstraße	C	C
Linienstraße	A 2	W 2
Lortzingstraße	C	C
Lünower Weg	C	C
Luckenberger Straße	A 2	W 1
Luisenhof	C	C
Lupinenweg	C	C
Maerckerstraße	A 2	W 3
Magdeburger Heerstraße	E	W 1
Magdeburger Landstraße	B	W 1
Magdeburger Straße	A 2	W 1
Mahlenziener Dorfstraße (außer Nr. 23 bis 29)	D	W 1
Mahlenziener Dorfstraße (Nr. 23 bis 29)	C	C
Mahlenziener Straße	D	W 1
Mahlerstraße (Nr. 1 bis 20)	B	W 3
Mahlerstraße (Nr. 21 und 22)	D	W 3
Maiglöckchenweg	C	C
Malge	C	C
Malvenbogen	C	C
Margaretenhof	C	C
Margaretenstraße	C	C
Margueritenweg	C	C
Marienberg	C	C
Märkische Aue	C	C
Marktplatz	A 2	W 2
Marktstraße	B	W 3
Massowburg	D	W 1
Maulbeerweg	C	C
Max-Herm-Straße (von Tschirchdamm bis Brahmsstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Max-Herm-Straße (Nebenstraßen)	C	C
Max-Josef-Metzger-Straße (von A.-Saefkow-Allee bis Plauer Landstraße, ohne Nebenstraßen)	B	W 1
Max-Josef-Metzger-Straße (Nebenstraßen)	C	C

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Mendelssohnstraße (von Gördenallee bis Lortzingstraße)	B	W 3
Mendelssohnstraße (von Lortzingstraße bis Straßenende)	C	C
Meyerstraße	A 2	W 3
Mielitzweg	C	C
Mittelstraße	A 2	W 3
Mittelweg	C	C
Molkenmarkt	A 1	W 1
Mötzower Landstraße (von Krakauer Landstraße bis Abwasserpumpwerk)	A 2	W 1
Mötzower Landstraße (hinter Abwasserpumpwerk bis OA)	E	W 1
Mötzower Weg	C	C
Mötzower Weg I	C	C
Mötzower Weg II	C	C
Mozartplatz (von Haydnstraße bis Mozartstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Mozartplatz (Nebenstraßen)	C	C
Mozartstraße	A 2	W 2
Mühlenbogen	C	C
Mühlendamm	A 2	W 1
Mühlentorstraße	A 2	W 1
Mühlenweg	C	C
Münstersche Straße	B	W 1
Myrtenweg	C	C
Narzissenweg	C	C
Nelkenweg	C	C
Neue Mühle	C	C
Neue Weinberge	C	C
Neue Ziegelei	C	C
Neuendorfer Straße	A 2	W 1
Neuendorfer Wiesenweg	C	C
Neumanns Vorwerk	C	C
Neu-Plaue	C	C
Neu-Plauer-Weg	C	C
Neustädtische Fischerstraße (von Molkenmarkt bis Mühlendamm)	A 2	W 1
Neustädtische Fischerstraße (von Mühlendamm bis Neustädt. Wassertorstraße)	C	C
Neustädtische Heidestraße	A 2	W 2
Neustädtischer Markt	A 1	W 1
Neustädtische Wassertorstraße	C	C
Nicolaiplatz	A 1	W 1
Nicolaus-von-Halem-Straße	A 2	W 2
Nordring	C	C
Nußlocher Weg	C	C
Offenbachstraße	B	W 3
Oldenburger Straße	C	C
Oskar-Wiederholz-Straße	B	W 2
Otto-Gartz-Straße	C	C
Otto-Metzenthin-Straße	B	W 2
Otto-Sidow-Platz	C	C
Otto-Sidow-Straße	B	W 1
Packhofstraße	A 2	W 2
Pappelweg	C	C

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Parduin	A 2	W 1
Pariser Straße (von Kopenhagener Straße bis Wiener Straße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 3
Pariser Straße (Nebenstraßen)	C	C
Parkstraße	D	W 3
Patendamm	B	W 3
Paterdamm	E	W 1
Paterdammer Weg	C	C
Pater-Grimm-Straße (von Hochhaus bis Erich-Knauf-Straße)	A 2	W 2
Pater-Grimm-Straße (von Werner-Seelenbinder-Straße bis Hochhaus)	C	C
Paulinerstraße	A 2	W 2
Paul-Kaiser-Reka-Platz	C	C
Paul-Röstel-Straße (von Rathausstraße bis Erich-Baron-Straße)	B	W 2
Paul-Röstel-Straße (unbefestigter Teil von Erich-Baron-Straße bis Friedhofstraße)	C	C
Petersilienstraße	A 2	W 3
Pfefferländer Weg	C	C
Pflegerdorf	C	C
Planeweg	C	C
Platanenweg	C	C
Platz der Einheit	C	C
Plauer Damm	D	W 3
Plauerhof	D	W 1
Plauerhof Siedlung	C	C
Plauer Landstraße (von Woltersdorfer Straße bis Einmündung Klinikallee)	B	W 1
Plauer Landstraße (von Klinikallee bis am Heidekrug u. von Einmündung am Havelgut bis Plauer Brücke)	E	W 1
Plauer Straße	A 2	W 1
Postplatz	A 2	W 3
Potsdamer Landstraße	D	W 3
Potsdamer Straße	B	W 1
Prager Straße (von Wiener Straße bis Warschauer Straße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 3
Prager Straße (Nebenstraßen)	C	C
Prignitzstraße (von Werner-Seelenbinder-Straße bis Brielower Straße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Prignitzstraße (Nebenstraßen)	C	C
Primelweg	C	C
Prötzelweg	C	C
Puschkinstraße	B	W 2
Quenzweg (von Gördenallee bis Nr. 39 sowie Auf- und Abfahrt Brücke)	B	W 1
Quenzweg (von Nr. 38 bis Auffahrt Brücke)	E	W 1
Querstraße 1	C	C
Querstraße 2	C	C
Rathausstraße	B	W 2
Rathenower Landstraße (von Gördenallee bis Eingang Bundeswehrkaserne)	B	W 1
Rathenower Landstraße (nach Eingang Bundeswehrkaserne bis Ortsausgangsschild)	E	W 1
Rathenower Straße	A 2	W 1
Ratsweg	D	W 1
Reckahner Straße	E	W 1

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Reckahner Weg	C	C
Reimerstraße	A 2	W 3
Reuscherstraße	A 2	W 2
Rhinweg	A 2	W 2
Riesaer Weg	C	C
Rietzer Straße	E	W 1
Rietzer Weg (von Nr. 3 bis Lehmberg)	D	W 3
Rietzer Weg (Nr.1 u. 2 und Nr. 27 bis 31)	C	C
Ritterstraße	A 1	W 1
Robert-Koch-Straße	A 2	W 1
Rochowstraße	A 2	W 1
Rosa-Luxemburg-Allee (von Upstallstraße bis Brahmsstraße)	A 2	W 1
Rosa-Luxemburg-Allee (Nebenstraßen von Nr. 24 bis 50, von Nr. 62 bis 72 A u. von Nr. 74 bis 124)	A 2	W 2
Rosa-Luxemburg-Allee (weitere Nebenstraßen)	C	C
Rosengasse	C	C
Rosenweg	B	W 2
Rotdornweg	C	C
Rudolf-Weber-Platz	B	W 1
Rüleckens Weg	C	C
Ruppinstraße	A 2	W 2
Rüsternweg	C	C
Saaringer Dorfstraße	D	W 1
Saaringer Weg	C	C
Sachsenstraße	A 2	W 2
Sandberg	C	C
Sandfurthweg	C	C
Sankt-Annen-Promenade	C	C
Sankt-Annen-Straße	A 2	W 1
Sankt-Pauli-Kirchplatz	C	C
Sankt Petri	B	W 2
Schafdam	C	C
Scheidtstraße	C	C
Schenkendorfweg	C	C
Scheppersteig	C	C
Schienenweg	C	C
Schifferring	C	C
Schillerstraße	A 2	W 1
Schlangenpfad	C	C
Schleusenerstraße (von Willibald-Alexis-Straße bis Felsbergstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Schleusenerstraße (Nebenstraßen)	C	C
Schleusenweg	C	C
Schlossallee (ehemals Hauptstraße in Gollwitz)	D	W 1
Schlossallee (ehemals Am Park in Gollwitz)	C	C
Schloßstraße	C	C
Schmerzker Ring	C	C
Schmöllner Weg	D	W 1
Schneeglöckchenring	C	C
Schubertstraße	B	W 3
Schulstraße (von Wusterwitzer Straße bis Am Südtor)	A 2	W 1
Schulstraße (Einbahnstraße zum Marktplatz)	B	W 2
Schulstraße (von Am Südtor bis Am Gleisdreieck)	D	W 3
Schumannstraße	B	W 3

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Schusterstraße	A 2	W 3
Schützenworth (von Potsdamer Landstraße bis Ring)	D	W 3
Schützenworth (Ring)	C	C
Schwarzer Weg	D	W 2
Schwarzwaldring	C	C
Seestraße (von Nr. 1 bis Nr. 11)	B	W 2
Seestraße (von Nr. 12 bis Straßenende)	D	W 2
Sieberstraße	A 2	W 3
Siedlertrift	C	C
Siedlung	C	C
Siedlungsstraße (von Büdnerweg bis Nr. 16 und von Nr. 20 bis Büdnerweg)	D	W 2
Siedlungsstraße (von Nr. 16 a bis Straßenende u. von Straßenende bis Nr. 20)	C	C
Silostraße	A 2	W 3
Sommerweg	D	W 1
Sophienstraße (von Brahmsstraße bis Rathenower Landstraße, ohne Nebenstraße)	A 2	W 1
Sophienstraße (Nebenstraße)	C	C
Spechtbogen	C	C
Spittastraße	B	W 2
Sprengelstraße	A 2	W 1
Starweg	B	W 3
Steinles Berg	C	C
Steinstraße	A 1	W 1
Strandweg	C	C
Straße zum Gut	C	C
Straße zum Wassersportheim	C	C
Südring	B	W 3
Tannenweg	C	C
Thüringer Straße (von F.-Engels-Straße bis Woltersdorfer Straße, von Nr. 142 bis Am Neuendorfer Sand sowie Einbahnstraße)	A 2	W 2
Thüringer Straße (ungerade Haus-Nummern von Nr. 95 bis 249 u. Nebenstraße)	C	C
Tieckower Weg	C	C
Tiedestraße	B	W 2
Tismarstraße	A 2	W 3
Torfbogen	C	C
Trauerberg	A 2	W 1
Trennweg	C	C
Triftstraße	C	C
Triglafweg	A 2	W 1
Tschaikowskistraße	B	W 3
Tschirchdamm	A 2	W 1
Tulpenweg	C	C
Turmstraße	D	W 2
Uferstraße (von Gränertstraße bis Nr. 71 u. von Nr. 8a bis Gränertstraße)	B	W 1
Uferstraße (nach Nr. 71 bis Bahnhofstraße sowie von Bahnhofstraße bis Nr. 8a)	E	W 1
Uferstraße (Nr. 1 bis 26)	C	C
Ulmenweg	C	C
Upstallstraße	A 2	W 1
Veilchenweg	B	W 1

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Venise-Gosnat-Straße (von Harlunger Straße bis Sprengelstraße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 2
Venise-Gosnat-Straße (Nebenstraßen)	C	C
Vereinsstraße	A 2	W 2
Viesener Straße (von Gränertbrücke bis Mahlenziener Straße)	D	W 2
Viesener Straße (von Mahlenziener Straße bis Ende Bebauung)	C	C
Vorwerkstraße	C	C
Waldstraße	D	W 3
Walldorfer Weg	C	C
Wallpromenade	C	C
Wallstraße	C	C
Walther-Ausländer-Straße	A 2	W 1
Walter-Rathenau-Platz	A 2	W 3
Warschauer Straße	A 2	W 1
Wasserwerkstraße	C	C
Watstraße (außer 19 b bis 19 d)	A 2	W 3
Watstraße (Nr. 19 b bis 19 d)	C	C
Weberstraße (von Gördenallee bis Nr. 49)	B	W 3
Weberstraße (von Nr. 50 bis Ende Bebauung)	C	C
Weidensteig	C	C
Weinmeisterweg	C	C
Wendgräben	C	C
Wendseeufer	C	C
Werderstraße	A 2	W 2
Werner-Seelenbinder-Straße	A 2	W 1
Weseramer Straße	C	C
Wiener Straße (von Gördenallee bis Kopenhagener Straße, ohne Nebenstraßen)	A 2	W 1
Wiener Straße (Nebenstraßen)	C	C
Wiesenweg	B	W 2
Wilhelm-Gottschalk-Straße	C	C
Wilhelm-Meinicke-Straße	B	W 2
Wilhelmsdorf	E	W 1
Wilhelmsdorfer Landstraße (von Göttinger Straße bis Bahnübergang)	A 2	W 1
Wilhelmsdorfer Landstraße (ab Bahnübergang bis Planebrücke)	E	W 1
Wilhelmsdorfer Straße	A 2	W 1
Wilhelm-Weitling-Straße	A 2	W 3
Willibald-Alexis-Straße	A 2	W 2
Willi-Sänger-Straße	A 2	W 1
Windmühlenweg (von Am Anger bis Buswendeschleife)	D	W 1
Windmühlenweg (hinter Buswendeschleife bis Ende)	C	C
Wittstocker Gäßchen (von Ziesarer Landstraße bis Buchenweg)	D	W 3
Wittstocker Gäßchen (von Buchenweg bis Straßenende)	C	C
Wollenweberstraße	A 2	W 3
Wolrad-Kreusler-Straße	C	C
Woltersdorfer Straße	B	W 1
Wredowplatz	C	C
Wredowstraße	A 2	W 2
Wusterauer Anger	A 2	W 2
Wuster Straße	D	W 1
Wuster Ring	C	C
Wusterwitzer Straße (von Am Seegarten bis Einmündung Seestraße)	A 2	W 1
Wusterwitzer Straße (Einbahnstraße vom Marktplatz)	B	W 2
Wusterwitzer Straße (von Seestraße bis Straßenende)	C	C
Zanderstraße	B	W 1

Straße	Straßen- reinigung	Winter- dienst
Zauchestraße	A 2	W 2
Ziegelstraße	A 2	W 1
Ziesarer Landstraße (außer Nebenstraße)	E	W 1
Ziesarer Landstraße (Nebenstraße)	C	C
Zinnienweg	C	C
Zu den Eichen	C	C
Zu den Erdelöchern	C	C
Zu den Schinderfichten	C	C
Zum Alten Dorf	C	C
Zum Faulen Hund	C	C
Zum Gutshof	C	C
Zum Kirschberg	C	C
Zum Krugpark	C	C
Zum Quenzsee	C	C
Zwickauer Weg	C	C

Brandenburg an der Havel, den 02.09.2004

gez.: Dr. Dietlind Tiemann
Oberbürgermeisterin

- - - - -

Wahlbekanntmachung

1. Am **19. September 2004** findet die **Wahl zum Landtag Brandenburg** statt. Die Wahl dauert von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Brandenburg an der Havel ist in **68** allgemeine Wahlbezirke und **6** Briefwahlbezirke eingeteilt.

Für behinderte Menschen bzw. Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen werden nachfolgende Wahllokale mit einem barrierefreien Zugang eingerichtet:

Stadtteil	Wahlbezirk	Wahllokal
Dom	104	Gemeindezentrum Wust, Wuster Str. 80
Altstadt	201	Fouqué-Bibliothek, Altst. Markt 8
	205, 206	Luckenberger Schule, Neuendorfer Str. 12
Neustadt	311	Kinderzentrum, Maerkerstr. 10
	312	Bürgerhaus Schmerzke, Altes Dorf 12
Hohenstücken	406, 409	Europäisches Bildungswerk, Fachschule für Sozialwesen, Walter-Ausländer-Str. 6
Görden	507	SOS Kinderdorf, Johannisburger Anger 2
	508	Speisesaal Landesklinik, Anton-Saefkow-Allee 2
	509, 510	Seniorenzentrum "Clara Zetkin", Anton-Saefkow-Allee 1A

Nord	601, 602, 607	Bertolt-Brecht-Gymnasium, Prignitzstr. 43
	609	Musikschule, GutsMuthsstr. 23

In den Wahlbenachrichtigungen, die den wahlberechtigten Personen bis zum **22.08.2004** übersandt worden sind, sind der Wahlkreis, der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigten Personen zu wählen haben.

3. Die Briefwahlvorstände treten am Wahltage zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **13.00 Uhr** in der Frederic-Joliot-Curie-Schule, Kurstraße 69, zusammen.
4. Jede wahlberechtigte Person, die keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem **Wahllokal des Wahlbezirks** wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ein gültiges Personaldokument mit Lichtbild mitzubringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jede Wählerin/Jeder Wähler erhält am Wahltage im betreffenden Wahllokal einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt.

In den Wahlbezirken **313, 605** und **801** wird gemäß § 49 Abs. 2 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes durch den Landeswahlleiter eine repräsentative Wahlstatistik angeordnet. Für wahlstatistische Auszählungen werden Stimmzettel verwendet, aus denen Geschlecht und Geburtsjahrguppe der Wähler zu entnehmen sind. Dabei ist jede Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen, eine Veröffentlichung der Auswertung nach einzelnen Wahlbezirken erfolgt nicht.

Jede Wählerin/Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils in der Reihenfolge der Wahlvorschlagsnummern

- a) für die Wahl nach Kreiswahlvorschlägen die zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe des Familiennamens, des Vornamens, des Berufes oder der Tätigkeit und der Anschrift der Bewerberin/des Bewerbers sowie des Namens der Partei, politischen Vereinigung oder Listenvereinigung, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, oder der Bezeichnung „Einzelbewerberin“ oder „Einzelbewerber“ für Bewerber, die nicht für eine Partei, politische Vereinigung oder Listenvereinigung auftreten, und rechts von dem Namen jeder Bewerberin/jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung. Bei Kreiswahlvorschlägen von Listenvereinigungen enthält der Stimmzettel ferner die Namen und, sofern vorhanden, die Kurzbezeichnungen der an ihr beteiligten Parteien oder politischen Vereinigungen,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die zugelassenen Landeslisten unter Angabe des Namens der Partei, politischen Vereinigung oder Listenvereinigung, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, sowie die Vor- und Familiennamen der ersten fünf Bewerber und links von dem Namen der Partei, politischen Vereinigung oder Listenvereinigung einen Kreis für die Kennzeichnung. Bei Landeslisten von Listenvereinigungen enthält der Stimmzettel ferner die Namen und, sofern vorhanden, die Kurzbezeichnungen der an ihr beteiligten Parteien oder politischen Vereinigungen.

5. Die Wählerin/Der Wähler gibt

die **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie/er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin/welchem Bewerber sie gelten soll,

und

die **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie/er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahllokals oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von umstehenden Personen nicht erkannt werden kann.

Blinde und sehbehinderte Menschen können sich zur Kennzeichnung ihres Stimmzettels einer Wahlschablone bedienen. Die Wahlschablone wird unentgeltlich zur Verfügung gestellt und ist anzufordern beim:

Blinden- und Sehbehinderten-Verband Brandenburg e. V.
Heinrich-Zille-Straße 1-6
03042 Cottbus

Telefon: 0355 – 22549
Fax: 0355 – 7293974

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich das Wahllokal befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 35 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes).

7. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Wahlbehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Brandenburg an der Havel, den 30.08.2004

Die Wahlbehörde

gez.: Dr. Dietlind Tiemann

- - - - -

Ende des amtlichen Teils

**Beginn des nichtamtlichen Teils
(Termine, Informationen, Notizen)**

Mitteilung über Ausschreibungen der Stadt Brandenburg an der Havel

Die Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauamt, Wiener Straße 1, D - 14772 Brandenburg an der Havel, Tel.: +49-(0) 33 81- 58 66 01, Fax: +49-(0) 33 81- 58 66 04, hat folgende Vergabe ausgeschrieben:

- Offenes Verfahren nach VOB/A
Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber:
Revitalisierung Kirchmöser, GI-Nord, 1. BA, Los 17 Straßenbeleuchtungsanlage
Erschließungsarbeiten, Lieferung und Montage von Straßenleuchten in einem
vorhandenen Industriegebiet.
Ort der Ausführung: D-14774 Brandenburg an der Havel / Ortsteil Kirchmöser,
NUTS-Code: DE 401.
Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrages:
Beginn: 03.01.2005, Ende: 31.08.2005.
Anforderung der Ausschreibungsunterlagen bis 21.09.2004, Kosten: 40,00 EUR.
Angebotsfrist: 22.10.2004, Uhrzeit: 10.30 Uhr.

* * *

Die Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Amt für Umwelt und Naturschutz, Potsdamer Straße 18, D - 14767 Brandenburg an der Havel, Tel.: +49 33 81- 58 31 34, Fax: +49 33 81- 58 31 04, hat folgende Vergabe ausgeschrieben:

- Verhandlungsverfahren nach VOF
Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber:
Planungsleistungen: Siedlungsabfalldeponie Fohrde - Leistungen beratender Ingenieure.
Sicherung der Deponie mittels Oberflächenabdichtung, Deponiegasfassung und -verwertung.
Ort der Ausführung: Siedlungsabfalldeponie Fohrde bei Brandenburg an der Havel,
CPV-Ref.-Nr.: 74224000
Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrages:
Beginn: Januar 2005, Ende: Dezember 2008

Schlussstermin zum Eingang d. Teilnahmeanträge: 30.09.2004

Öffnung: 26.10.2004, Uhrzeit: 13.00 Uhr.

* * *

Die Ausschreibungen der Stadt Brandenburg an der Havel werden im Ausschreibungsblatt des Landes Brandenburg über die Bauwirtschaftliche Verlags- und Service GmbH Rostock, Büro Cottbus, Calauer Straße 70, 03048 Cottbus, **Tel.: 0355/43 03 166** öffentlich bekannt gemacht.

- - - - -

Mitteilung über eine öffentliche Zustellung

In den Bekanntmachungskästen der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel ist eine an nachfolgend genannte Person mit zzt. unbekanntem oder behördlich nicht erreichbarem Aufenthaltsort gerichtete Benachrichtigung/Bescheid gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 in der jeweils geltenden Fassung öffentlich zugestellt.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung durch Aushang - als zugestellt.

Im Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Andreas Kochmann, 14776 Brandenburg an der Havel, An der Stadtschleuse 7, liegt für **Frau Luise Lange** ein Schriftstück zur Einsichtnahme bereit.

- Az.: 20040082

- - - - -

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Brandenburg an der Havel
Redaktion: Haupt-, Personal- und Bürgeramt, Herr Liskowsky
Tel.: (03381) 58 13 23,
Fax: (03381) 58 13 04,
Internet: www.stadt-brandenburg.de
e-mail: peter.liskowsky@stadt-brandenburg.de

Herstellung: Eigendruck
Bezugsquelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Haupt-, Personal- und Bürgeramt,
14770 Brandenburg an der Havel,
Neuendorfer Straße 90
Abonnementsbestellungen richten Sie bitte an diese Adresse.

Besucheradresse/
Einzelverkauf: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Haupt-, Personal- und Bürgeramt,
Haus 1, Zi. 018,
Neuendorfer Straße 90,
14770 Brandenburg an der Havel;

weitere Ausgabeorte: Tourist - Information, Steinstraße 66/67, 14776 Brandenburg an der Havel,
Ortsteilverwaltungen Plaue, Kirchmöser

Einzelpreis: 1,00 €
Jahresabonnement: 25,50 € einschl. Porto
Kündigungsfrist: 15. Dezember